



Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 5. März 1938, abends 6 Uhr

Solistimmen: Die Kreuzianer Joachim Freyer (VA), Helmut Müller (VIA)
Orgel: Herbert Sollum

Johann Nepomuk David (geb. 1895): Toccata und Fuge in f-moll für Orgel

Sünther Ramin (geb. 1898): Orgelchoral-Suite, opus 6 für Orgel

- I. Präludium: Dir, dir, Jehova, will ich singen
- II. Adagio: Mit Fried und Freud fahr ich dahin
- III. Pastorale: Die güldne Sonne, voll Freud und Wonne
- IV. Finale: Wunderbarer König, Herrscher von uns allen.

Semeinsamer Gesang: Vorlesung

Wunderbarer König, Herrscher von uns allen,
Laß dir unser Lob gefallen!
Deine Gnadenströme hast du lassen fließen,
Ob wir schon dich oft verließen.
Hilf uns noch, stärk uns doch,
Laß die Zunge singen,
Laß die Stimm erklingen! Joachim Neander, † 1860

Sebet und Segen

Heinrich Schütz (1585—1672): Zwei Duette für zwei Solosoprane und Orgel

- I. Die Furcht des Herren ist der Weisheit Anfang, das ist eine feine Klugheit, wer darnach tut, des Lob bleibt ewiglich.
- II. Ihr Heiligen, lobsinget dem Herren, danket und preiset seine Herrlichkeit, denn sein Zorn währet einen Augenblick, und er hat Lust am Leben. Den Abend lang währet das Weinen, aber des Morgens die Freude.

Johann Sebastian Bach (1685—1750): Erste Triosonate in Es-Dur, für Orgel

I. Allegro moderato II. Adagio III Allegro

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Adolf Müller):

1. Saggiarda. M. Franck.
2. Wir glauben alle an einen Gott. 1524.
3. Dein Will gescheh, Herr Gott. J. S. Bach.
4. Meinen Jesum laß ich nicht. 1674.

Nächste Vesper in der Kreuzkirche: Sonnabend, den 12. März 1938, abends 6 Uhr

Die Sammlung an den Ausgängen dient zur Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.

X